

24.03.2015

EnviroChemie präsentiert mittlere und kleine Anlagen zur Behandlung von Prozesswasser und Abwasser auf der Hannover Messe

EnviroChemie zeigt auf der Hannover Messe 2015 Lösungen für die Behandlung von Abwasser und Prozesswasser in Industrie und Gewerbe. Schwerpunkt ist dieses Jahr die Behandlung kleiner und mittlerer Wasserströme.

Auf den typischen Fachmessen für Wasser, Abwasser und Umweltschutz werden vorzugsweise große Anlagenbaulösungen für große Produktionsbetriebe oder kommunale Klärwerke präsentiert. Auch EnviroChemie bietet mit seinen Baureihen zur chemisch-physikalischen Behandlung, Envirochem, biologischen Behandlung, Biomar, und der Envopur Membrantechnik weltweit Großlösungen an und ist erfolgreicher Partner der internationalen Industrie.

Auf der Hannover Messe konzentriert der Anlagenbauer sich auf kleine und mittlere Abwasser- und Prozesswassermengen, für die moderne Lösungen der Systembaureihen Split-O-Mat, chemisch-physikalische oder biologische Behandlung und Flomar, Flotationstechnik, vorgestellt werden.

Diese Baureihen sind seit über 35 Jahren ständig weiterentwickelt und jetzt ohne Ausnahme mit Asic SPS Prozesssteuerung, Touchpanel-Bedienung und Fernwartungsoption verfügbar.

Die Verfahren wurden weiter energie- und verbrauchsschonend optimiert. Abwassermengen zwischen einem und 200 m³ pro Tag können wirtschaftlich und mit großer Betriebssicherheit gereinigt werden.

Hunderte von Referenzen aus unterschiedlichsten Branchen sind vorhanden: von der Backwarenfabrik über den Flughafen, die Zugwaschanlage, die Großküche, die Automobilfabrik bis hin zur Farb- und Lackherstellung und der Oberflächentechnik.



Bildunterschrift: Kompakte Flotationsanlage Lugan® 1500 für die Behandlung von Wasserströmen von 750 bis 1.500 l/h.

Kontakt:

EnviroChemie GmbH, Jutta Quaiser, Leitung Presse & Öffentlichkeit
In den Leppsteinswiesen 9, 64380 Rossdorf

☎ 06154 6998 72, jutta.quaiser@envirochemie.com,

www.envirochemie.com